Ringvorlesung: Digital Humanities (online, 3 Nov 21–9 Feb 22)

online / Freiburg im Breisgau, 03.11.2021–09.02.2022

Mittelalterzentrum Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Ringvorlesung: Digital Humanities. Medienwissenschaftliche Perspektiven - Mediävistische Schlaglichter

Gerade in der Mediävistik, wo komplexe handschriftliche Überlieferungen, Fragmentierung von Quellen, Veränderungen von Räumen etc. bestimmende Faktoren sind, ermöglichen digitale Medien neue Denk- und Handlungsansätze. Ihnen spüren die mediävistischen Themen der Ringvorlesung nach.
Erstmals findet die Veranstaltung in Kooperation mit der Medienkulturwissenschaft statt (Starttermin: 03.11., 12-14 Uhr c.t.). Mediävistische und Medienwissenschaftliche Vorträge alternieren 14-tägig und selbstverständlich sind Studierende, Mitglieder und Gäste des Mittelalterzentrums zu allen Vorträgen und Panels herzlich eingeladen. Sie vermitteln in der Gesamtheit ein vielfältiges Bild von der digitalen Transformation der Geisteswissenschaften, was die Methoden, aber auch die Gegenstände anbelangt.

Weitere Informationen: https://www.mittelalterzentrum.uni-freiburg.de/ringvorlesung-maz
Zur Teilnahme an der Ringvorlesung wird um vorherige Anmeldung beim Mittelalterzentrum (mittelalterzentrum@philosophie.uni-freiburg.de) gebeten.

Programm:
03.11.21 Barbara Flückiger (Zürich): Entwicklung eines digitalen Ökosystems zur Dokumentation, Analyse und Visualisierung von Filmen

10.11.21 Ueli Zahnd (Genf): Vom Codex zum Netzwerk: Potentiale einer digitalen Scholastik

17.11.21 Christoph Hust (Leipzig): Heimcomputer, Spiele und Musik: Fragestellungen und Methoden der Ludomusicology

24.11.21 Andreas Haug, Alexander Hartelt (Würzburg) | Hana Vlhova-Wörner, Jan Hajic jr. (Prag): Panel Digitale Edition von Musikhandschriften des Mittelalters

01.12.21 Dietmar Kammerer, Mai Matuszkiewicz (Marburg): Medienwissenschaftliche Vernetzung und Plattformen: Vorstellung der Projekts Mediarep

08.12.21 Tim Geelhaar (Frankfurt), Michael Schonhardt (Kassel), Achim Rabus (Freiburg):
Panel Transkribus im Einsatz für die Forschung. Chancen und Herausforderungen

15.12.21 Thorsten Wübbena (Leibniz-Institut): DH Lab IEG - Geisteswissenschaftliche Forschung

digital gestalten

12.01.22 Holger Simon (Köln): Digitalität in den Gedächtnisinstitutionen. Wandel in Präsentation, Vermittlung und Forschung

19.01.22 Angela Schwarz (Siegen): "Sie können jetzt in die Vergangenheit reisen": Assassin's Creed als Geschichtstourismus

26.01.22 Sarah Pittroff (Mainz): Die räumliche Kontextualisierung mittelalterlicher Glasmalereien und die Potentiale der interaktiven Darstellung

02.02.22 Thomas Hensel (Pforzheim): Kunstwissenschaft und Game Studies

09.02.22 Torsten Schrade (Mainz): NFDI4Culture - Forschungsdatenmanagement, Methodenentwicklung und disziplinenübergreifender Transfer im Bereich materieller und immaterieller Kulturgüter

Quellennachweis:
ANN: Ringvorlesung: Digital Humanities (online, 3 Nov 21-9 Feb 22). In: ArtHist.net, 26.10.2021. Letzter Zugriff 22.11.2026. <https://arthist.net/archive/35152>.